

FDP im Rat der Stadt Bielefeld • Altes Rathaus
Niederwall 25 • 33602 Bielefeld

Vorsitz des Rates der Stadt Bielefeld

Herr Oberbürgermeister Clausen

Bielefeld, den 28.03.2023

Verantwortung für Bielefeld – Leitlinien für eine nachhaltige Finanzpolitik

Antrag der FDP-Fraktion zur Sitzung des Rates der Stadt Bielefeld am 30.03.2023

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Clausen,

zur Sitzung des Rates der Stadt Bielefeld am 30.03.2023 stellt die FDP-Fraktion zum Tagesordnungspunkt 4.2 Eckdatenbeschluss zu Haushalt folgenden Antrag:

Der Rat der Stadt Bielefeld beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Haushalt für das Jahr 2024 einschließlich der Mittelfristplanung ohne das Risiko eines Haushaltssicherungskonzepts vorzulegen. Es muss das Ziel sein, ohne das Abschmelzen der Ausgleichsrücklage dauerhaft ausgeglichene Haushalte vorzulegen und den Abbau von Liquiditätskrediten zur Entschuldung der Kommune voranzutreiben.
2. Der Rat der Stadt lehnt weitere Erhöhungen kommunaler Steuern ab. Das kommunale Steuerniveau in Bielefeld gehört zu den höchsten in Deutschland und ist eine Belastung für Bürger und Wirtschaftsakteure. Mittelfristig setzt sich der Rat daher das Ziel, das Steuerniveau der Gewerbesteuer und Grundsteuer zu senken.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, Gebühren und Entgelte möglichst stabil zu halten. Eine Erhöhung einzelner Gebühren darf maximal auf Höhe der durchschnittlichen Jahresinflation erfolgen. Vorher müssen jedoch alle Potentiale der Effizienzsteigerung (u.a. durch Digitalisierung) in den gebührenrelevanten Bereichen der Kernverwaltung und den Eigenbetrieben geprüft und umgesetzt werden.
4. Die Personalkostenexplosion der Jahre 2014 bis 2023 ist die Ursache für die defizitären Haushalte der Stadt. Daher muss in dem Haushaltsbereich Personal Aufgabenkritik, Aufgabenreduktion, Entbürokratisierung und Digitalisierung energischer und ehrgeiziger vorange-

trieben werden. Die Personalkosten dürfen ab dem Haushalt 2024 nur noch in Höhe der Tarifabschlüsse steigen. Dafür soll durch natürliche Fluktuation nur noch jede 4. Stelle wiederbesetzt werden. Hierfür legt die Verwaltung klare Regeln vor.

5. Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig umsetzbare Möglichkeiten und Potenziale zur Senkung der Sachkosten aufzuzeichnen, um den Folgen von Preissteigerung und Inflation entgegenzuwirken. Die Ergebnisse der Prüfung werden zu den Haushaltsplanberatungen im November 2023 erwartet.
6. Für die städtischen Beteiligungen soll die Verwaltung ein De-Investitionsprogramm vorschlagen, in dem die Möglichkeit der Veräußerung für Beteiligungen und deren Aktiva geprüft wird. Das Ergebnis der Prüfung soll nach der Sommerpause den Gremien vorgestellt und nach Beschlussfassung in die Haushalts- und Finanzplanung einbezogen werden
7. Der städtische Haushalt muss Wachstumsimpulse für die Bielefelder Wirtschaft bieten, um langfristig die Einnahmen der Stadt Bielefeld zu steigern:
 - a. Die Verwaltung soll neue Gewerbeflächen ausweisen, um das wirtschaftliche Wachstum in Bielefeld zu fördern. Insbesondere um Umfeld der Hochschulen steckt hier viel Potenzial für die Wissenschaftsstadt Bielefeld. Dafür sind Mittel im Haushalt vorzusehen.
 - b. Insbesondere dort, wo die Stadtverwaltung Berührungspunkte mit Wirtschaft und Bürgern hat, soll mit einem Digitalisierungs- und Vereinfachungsturbo die Attraktivität von Bielefeld als Wirtschaftsstandort und Wohnort gesteigert werden (bspw. beschleunigte Umsetzung Digitale Bauakte, Onlinezugang).
 - c. Um den Glasfaserausbau in Bielefeld zu beschleunigen, sollen die Zuschüsse an BiTel zweckgebunden erhöht werden. Das notwendige Kapital für diese Zukunftsinvestition ist im Haushalt bereitzustellen.
8. Mit der mittelfristigen Haushaltsplanung soll die Finanzierung der notwendigen Baumaßnahmen im städtischen Bauprogramm sichergestellt werden. Die Priorität soll hier auf erforderlichen Schulbauprojekten insbesondere im Grundschulbereich liegen. Die Haushaltsplanung sieht eine Sanierung der Martin-Niemöller-Gesamtschule statt eines Neubaus vor.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Maik Schlifter
Stellv. Fraktionsvorsitzender